

AUSGABE 2 | 2015

## VOM LAUFSTEG AUF DIE BAUSTELLE

WARUM TECHNISCHE TEXTILIEN IM HOCH- UND TIEFBAU EINE IMMER GRÖßERE ROLLE SPIELEN |



# HTI PERSPEKTIV

IHR KUNDENMAGAZIN





HORST COLLIN

Liebe Leser der HTI PERSPEKTIV, das Jahr hat kaum begonnen, schon liegen interessante Branchenereignisse hinter uns. Veranstaltungen in ganz Deutschland lockten und begeisterten das Fachpublikum – neben der Neuheitenschau in Stuhr nicht zuletzt die Energiesparmesse in Wels oder die Fachmesse der HTI HORTMANN KG. Selbstverständlich blicken wir in dieser Ausgabe auch auf diese Themen zurück.

Gleichzeitig schauen wir natürlich nach vorn. Unser Titelthema befasst sich mit »Technischen Textilien«. Selbst Baufachleute zweifeln noch immer, ob derartige Materialien auf der Baustelle überhaupt geeignet sind. Wir geben darauf die Antwort, stellen den aktuellen Stand der Technik vor und wagen einen Ausblick in die Zukunft.

In jeder Ausgabe finden sich Themen, die einen ganz besonders in den Bann ziehen. Das gilt auch für diese HTI PERSPEKTIV. Die Geschichte spielt im Hofbräuhaus der »Bierstadt« Traunstein. Im Jahr 1612 wurde es vom bayerischen Herzog und späteren Kurfürsten Maximilian I gegründet. Sie fragen sich, was die HTI damit zu tun hat? Sehr viel. Mit unserer Hilfe wurde die Kühlanlage des neuen Lagerkellers auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Ein spannendes Projekt an einem wirklich außergewöhnlichen Standort.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der HTI PERSPEKTIV.

# INHALT

2 Vorwort

## | TITEL |

4 Vom Laufsteg auf die Baustelle – Warum technische Textilien im Hoch- und Tiefbau eine immer größere Rolle spielen

## | SONDERTHEMA |

8 Bedarfsgerechte Bewässerung öffentlicher Grünflächen

## | VERANSTALTUNGEN |

11 Veranstaltungen 2015

## | AUS DEN HÄUSERN |

- 13 Hydraulikrohre und Kolbenstangen
- 13 Neuer Abholstandort in der sächsischen Landeshauptstadt

## | REFERENZEN |

14 Einfache, schnelle und wirtschaftliche Installation

## | WISSENSWERTES |

15 Termine, Bücher, Apps und Websites



(Quelle: NAUE GmbH & Co. KG)

# 4

## | TITEL |

VOM LAUFSTEG AUF DIE BAUSTELLE – WARUM TECHNISCHE TEXTILIEN IM HOCH- UND TIEFBAU EINE IMMER GRÖßERE ROLLE SPIELEN



(Quelle: fotolia.de)

# 8

## | SONDERTHEMA |

BEDARFSGERECHTE BEWÄSSERUNG ÖFFENTLICHER GRÜNFLÄCHEN



Bewehrungs- und Filterprodukt auf einer Rolle – Combigrid® (Quelle: NAUE GmbH & Co. KG)

## WARUM TECHNISCHE TEXTILIEN IM HOCH- UND TIEFBAU EINE IMMER GRÖßERE ROLLE SPIELEN

# VOM LAUFSTEG AUF DIE BAUSTELLE

| Geht es um »Technische Textilien«, kommen selbst bei Baufachleuten noch immer Zweifel auf, ob derartige Materialien für den Einsatz auf der Baustelle überhaupt geeignet sind. Doch der Einsatz der sogenannten »Geotextilien« im Hoch- und Tiefbau nimmt beständig zu, wie nicht zuletzt die internationale Leitmesse für technische Textilien und Vliesstoffe, die Techtex 2015 (4. – 7. Mai 2015) in Frankfurt/Main, zeigt. Wir geben einen Überblick zum Stand der Technik, stellen Einsatzfelder vor und wagen einen Ausblick in die Zukunft. |



Sandwichmaterialien aus Textilien und einer Kunststoffmatrix sind gleichzeitig leicht und stabil, sodass Ingenieure sie heute in jedes Auto und Flugzeug einbauen – mit stetig steigender Tendenz. Jüngstes Beispiel dafür ist der BMW i3, das erste Großserienfahrzeug mit einer Fahrgastzelle aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff (CFK). CFK wird bereits im Motorsport und für Rotorblätter von Windkraftanlagen verwendet, hat jedoch den Nachteil, heute noch um ein Vielfaches teurer als Stahl zu sein. Auch

### ES MUSS NICHT IMMER BETON SEIN

Doch zurück zur Baustelle: Bereits vor mehr als zehn Jahren experimentierte die RWTH Aachen mit dem Einsatz von sogenanntem textilbewehrten Beton. Kurzfasern – kleingeschnittene Fasern – werden dem Beton beigemischt oder in eine Form gespritzt. Die Kunst besteht allerdings darin, dass die Fasern sich nicht zufällig im Bauteil wiederfinden und dann zu statischen Überraschungen führen. Gewünscht sind textile Halbzeuge, die ihre Hauptfestigkeit auch in Richtung der



Der BMW i3, das erste Großserienfahrzeug mit einer Fahrgastzelle aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff (CFK). (Quelle: Autotest/Autobild)

Seit Jahrtausenden nutzen Menschen Textilien vor allem für Kleidung und zur Dekoration. Ihr Einsatz in technischen Systemen verbot sich quasi von selbst: Stoffe waren einfach zu weich und zu wenig widerstandsfähig. Doch mit der Entwicklung von neuartigen Kunststoffen, etwa mit Fasern aus Polyethylen oder Kohlenstoff, eröffneten sich neue, bisher unbekannte Perspektiven. Derartige Kunstfasern haben völlig andere physikalische Eigenschaften als zum Beispiel Baumwolle, Wolle oder Leinen. Sie zeigen, dass gerade der ehemalige Nachteil von Textilien durchaus ihr größter Vorteil sein kann: Sie wiegen wenig und sind äußerst flexibel.

das größte in Serienfertigung produzierte zivile Verkehrsflugzeug in der Geschichte der Luftfahrt, der Airbus A380, hätte ohne den Einsatz von kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff vermutlich erst gar nicht das Rollfeld verlassen, da herkömmliche Materialien insgesamt zu schwer gewesen wären. Zum ersten Mal in der zivilen Luftfahrt besteht beim A380 der Flügelmittelkasten aus CFK – also der Teil, der aufgrund der starken Kräfte, die von den Tragflächen auf den Rumpf übertragen werden, stets der stabilste Teil eines Flugzeugs ist bzw. sein muss.

Hauptbelastung haben. Etwa gitterförmige Textilien, Gewebe oder Gewirke, die passend eingelegt werden können.

Dass man überhaupt mit den »weichen Stoffen« experimentiert, hat einen einfachen Grund: Beton ist ein hervorragender Baustoff, der sehr druckfest ist, aber zugleich den entscheidenden Nachteil hat, nicht zugfest zu sein. Sobald Beton auf Zug beansprucht wird, bekommt er Risse und trägt nicht mehr. Deswegen werden üblicherweise auch Stahlarmierungen eingesetzt. Textilarmierter Beton hat gegenüber stahlarmierten Bauteilen wie-

derum einen interessanten Vorteil: Stahl korrodiert, Kunststoff – etwa Glasfasern – eben nicht. Aus diesem Grund muss Bewehrungsstahl mindestens 3,5 cm mit Beton überdeckt sein, damit kein Wasser eindringen kann. Bei Glasfasern reicht ein Siebteil – fünf Millimeter. Textilarmierter Beton ist schlanker und damit leichter.

Wie das in der Baupraxis aussehen kann, zeigte 2010 die Firma Groz-Beckert aus Albstadt in Baden-Württemberg, das interessanterweise nahe Burladingen, einem der letzten großen Zentren der deutschen Textilindustrie, liegt.

Mit einer Länge von ca. 100 Metern ist die Textilbetonbrücke in Albstadt-Lautlingen die weltweit längste ihrer Art. Ausgelegt als Fußgängerbrücke, besteht sie aus sechs Fertigteilen, die eine maximale Länge von 17,20 m und eine Überbauhöhe von nur 43,50 m aufweisen. Beim Überbauquerschnitt handelt es sich um einen in Längsrichtung vorgespannten siebenstegigen Plattenbalken mit einer Breite von 3,21 m. Durch die Kombination von Textilien als Bewehrungsmaterial und Monolitzen als Vorspannung konnte ein ideales Schlankheitsverhältnis erreicht



Die Textilbetonbrücke in Albstadt-Lautlingen ist ein technologisches Leuchtturmprojekt. (Quelle: Groz-Beckert)



Die Drainagefolie TYPAR eignet sich zum Einsatz im Verkehrswegebau. (Quelle: Du Pont de Nemours)

werden. Aufgrund des gegliederten Querschnitts wurden geformte Bewehrungselemente für die Stege und Kappen verwendet, die via Epoxidharzbeschichtung die gewünschte Form erhalten. Die textile Stegbewehrung wurde dabei planmäßig zur Abtragung der Querkräfte herangezogen. Wegen der minimalen Betondeckung von 1,5 cm konnten die Stege an der dünnsten Stelle mit einer Breite von 12 cm ausgeführt werden. Der Kragarm an den Brückenrändern verjüngte sich auf nur 9 cm. Durch den verwendeten Feinbeton war es zudem möglich, eine scharfkantige Querschnittsgeometrie mit einer homogenen Oberfläche herzustellen.

Der große Vorteil der Textilbetonbrücke gegenüber konventionellen Lösungen besteht natürlich darin, dass Textilien nicht korrosionsanfällig sind. Zudem verfügen textilverstärkte Betonplatten im Vergleich zu Stahlbeton über ein geringeres Gewicht. Unschönes Abplatzen wird vermieden, dasselbe gilt für gefährliche Risse im Beton. Insgesamt optimale Voraussetzungen für eine lange Nutzungsdauer.

Übrigens: Seit Mitte der 1990er Jahre hat die Produktion technischer Textilien bis

2010 real um 40 Prozent zugenommen und wuchs damit gegen den Trend der Textilindustrie insgesamt. Eine interessante und positive Nachricht für den in Deutschland historisch sehr bedeutsamen aber in der jüngsten Vergangenheit so arg gebeutelten Industriebereich.

#### »GEO« – JETZT GEHT'S IN DIE ERDE

Als Geotextilien werden vornehmlich alle technischen Textilien bezeichnet, die als Baustoff im Tief-, Wasser- und Verkehrswegebau eingesetzt werden. Zu ihnen werden auch natürliche Stoffe, z. B. Schilf, Jute, Kokos, aber auch künstliche Stoffe gezählt.

Üblicherweise werden drei Arten unterschieden, die zugleich Auskunft über Entstehung bzw. Verwendung geben. So sind **Gewebe** Geotextilien, die aus regelmäßig produzierten Garnen oder Fäden bestehen und immer dann zum Einsatz kommen, wenn hohe Zugfestigkeiten gefordert sind. Statisch eingesetzt dienen sie auch als Filter. **Vliesstoffe** sind das verfestigte Ergebnis aus flächenhaft aufeinander abgelegten Fasern, denen unterschiedliche Verfestigungsverfahren – vernadeln, verkleben, verschmelzen – auch unterschiedliche Dehnungseigen-

schaften verleihen. Sie kommen überwiegend zum Trennen, Filtern oder Schützen zum Einsatz. **Verbundstoffe** sind, wie es der Name bereits sagt, flächenhaft verbundene Gewebe, Vliesstoffe oder andere Materialien. Durch die Kombination der Ausgangsstoffe schafft man Geotextilien mit neuen Eigenschaften. Auch ein Mix aus künstlichen wie natürlichen Fasern ist dabei denkbar. Aufgrund der verminderten Haltbarkeit werden natürliche Geotextilien aber nur dann verwendet, wenn dieser Effekt ausdrücklich erwünscht ist.

Nicht mehr wegzudenken sind Geotextilien im Tiefbau. Denn: Sie schaffen

Stabilität, trennen, filtern, schützen, entlasten und werden zur Drainage genutzt. Möglich machen das die speziellen mechanischen Eigenschaften sowie ihre Struktur.

### MULTITALENT FÜR VIELFÄLTIGE EINSATZZWECKE

Ein echtes Multitalent im Tiefbau ist z. B. der aduxa Geotextilvliesstoff, der in vielen Bereichen des Ingenieurbaus einsetzbar ist. Er findet Verwendung in Wasser-, Deponie-, Straßen- und Wegebaumaßnahmen sowie im Garten- und Landschaftsbau, im Tunnelbau und in der Landwirtschaft. Was macht ihn so viel-

seitig? aduxa Geotextilvliesstoffe werden als Filter in Entwässerungsanlagen des Erdbaus eingesetzt und verhindern – bei gleichzeitig hoher Entwässerungsleistung – das Durchschwemmen von feinen Bodenteilchen. Als Trennlage verhindert er zugleich die Vermischung einzelner Schichten. Schüttmaterial oder Tragschichten bleiben dort, wo sie sein sollen und somit wesentlich länger funktionsfähig. Bei geringen Drängwassermengen kann er sogar zur Wasserableitung in der Geotextilebene eingesetzt werden. In höheren Grammaturen produziert, schützen die Vliesstoffe Kunststoffdichtungsbahnen oder Rohre zuverlässig vor mechanischen Beschädigungen.

### WORAUF ES AM ENDE ANKOMMT, ...

... ist natürlich stets, neben dem Umweltgedanken, der wirtschaftliche Nutzen durch den Einsatz von Geotextilien. Durch den Einsatz von Geotextilvliesstoffen ist es möglich, weniger Füllmaterial einzusetzen und somit auch den Aushub zu reduzieren. Dadurch sinken nicht allein die Baukosten, sondern auch die Instandhaltungskosten in einem erheblichen Ausmaß. Gerade im Vergleich zu herkömmlichen Bauweisen. Die Erfolgsformel beim Einsatz von Geotextilien – geringe Baukosten, geringe Folgekosten, höhere Leistung – macht die Prognose einfach, dass uns Geotextilien noch lange und im zunehmenden Ausmaß im gesamten Tiefbaubereich begleiten werden. ■



Fortrac® Geogitter - Einbau der Geokunststoffbewehrung (Quelle: HUESKER Synthetic GmbH)



Geotextilvlies ist ohne Schwierigkeiten auf der Baustelle zu handhaben und einzubauen. (Quelle: aduxa GmbH)

### INFOKASTEN

#### NÜTZLICHE LINKS ZUR VERTIEFUNG

- [www.aduxa.de](http://www.aduxa.de)
- [www.groz-beckert.de](http://www.groz-beckert.de)
- [www.huesker.de](http://www.huesker.de)
- [www.naue.com](http://www.naue.com)
- [www.textilbeton-aachen.de](http://www.textilbeton-aachen.de)
- [www.this-magazin.de](http://www.this-magazin.de)

## SPORTPLATZ- UND GRÜNFLÄCHENBEREGNUNG IM FOKUS

# BEDARFSGERECHTE BEWÄSSERUNG ÖFFENTLICHER GRÜNFLÄCHEN

| Wasser ist ein kostbares Gut und der Lebensspender unseres Planeten. Umso wichtiger ist es, auf einen verantwortungsvollen Umgang zu achten und das Wasser dort, wo es gebraucht wird, effizient einzusetzen. |

Dies gilt insbesondere im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau sowie in der Landwirtschaft. Denn hier erreichen oft nur ca. 40 % des zur Bewässerung eingesetzten Wassers die Pflanzen. In Verantwortung für die Umwelt und mit umfassenden Systemlösungen bietet die HTI-GRUPPE vielfältige Möglichkeiten, wie Sie effizient und ökologisch Ihre Pflanzen bewässern können. Vom modernen und hochpräzisen Tropfschlauch über die klassischen Bewässerungsprodukte bis hin zur innovativen Pumpentechnik.

Ein einziges Bauteil stellt keine effiziente Bewässerung dar. Es geht vielmehr darum, dass das sinnvolle Zusammenspiel

sämtlicher Komponenten einer Anlage die Effizienz erhöht und wirtschaftliche Bewässerungssysteme ermöglicht. Sie haben die freie Wahl, welche Bewässerungsprodukte Sie installieren oder ausschreiben möchten.

Tun Sie sich und unserer grünen Umwelt einen Gefallen: Erfahren Sie in zwei Projektbeispielen mehr über moderne Bewässerungssysteme und den umfassenden Service der HTI-GRUPPE.

## SIE HABEN FRAGEN?

Unsere hochqualifizierten Experten beraten Sie jederzeit ausführlich und individuell. Bei der HTI-GRUPPE profitieren Sie nicht nur von der langjährigen Erfahrung

unserer fachlich geschulten Mitarbeiter, sondern auch von der hohen Qualität des Produktportfolios sowie von einer leistungsstarken Lagerlogistik und vielen regionalen Serviceleistungen.

## INFOKASTEN

### BALD ERHÄLTlich



### Produktkatalog

Bewässerung/  
Berechnung

Sportplatzberechnung (Quelle: fotolia.de)







Frisches Grün im Schatten der Achterbahnen. (Quelle Rainbird, veröffentlicht in biGalaBau | Foto: Miguletz)

## PROJEKTBEISPIEL 1

### LEBENSSPENDER IM EUROPA-PARK

## ÜBER 300 REGNER DER MARKE RAIN BIRD BRINGEN DAS LEBENSSENDENDE ELEMENT WASSER ZU DEN PFLANZEN IM EUROPA-PARK RUST

Der Europa-Park in Rust bei Freiburg ist wahrscheinlich der beliebteste Freizeitpark Deutschlands und mit ca. 94 Hektar Fläche der Größte. Die Parkanlage verzeichnet jährlich fast 5 Millionen Besucher. In der weitläufigen Anlage finden die Besucher neben den beliebten Fahrgeschäften über 100 weitere Attraktionen rund um das zentrale Thema »Europa«.

Den Mitarbeitern der Gärtnerei des Europa-Parks obliegt auch die Betreuung der Beregnungsanlage mit über 300 Regnern. Aufgrund der einfachen Bedienbarkeit und Flexibilität schwört der Chef der Gärtnerei, Jürgen Wendle, auf die Rain Bird Regner der 5000er Serie, die durch

die leistungsfähigen 1800er ergänzt werden. Speziell die Regner der 5000er Serie ermöglichen es, unkompliziert und mit geringem Zeitaufwand zum Beispiel eine temporär mit einem Zelt belegte Fläche auszusparen, wo früher noch ein ganzer Kreislauf abgeschaltet werden musste. Neueste interne Erkenntnisse legen den Schluss nahe, dass durch das optimierte Bewässerungssystem des Parks eine enorme Wasserersparnis erzielt wird.

Allein beim Neuengland-Hotel »Bell Rock« wurden auf einer Fläche von 20.000 Quadratmetern 36 Versenkregner und 103 Versenkdüsen in 16 Bewässerungskreisen installiert. Für die Regelung sind eine Steueranlage ESP-Modular

mit vier Stationen sowie ein WP4-Steuergerät und acht WP1-Steuergeräte im Einsatz. Tropfschläuche von fast einem Kilometer Länge ermöglichen die permanente Bewässerung von Zuckerahorn und anderen Gewächsen des »Indian Summers«. Die vom milden Klima des Oberrheingrabs begünstigte Lage ermöglicht die Freilandkultur von Pflanzen, die man auf der Achse Freiburg-Straßburg nicht unbedingt erwarten würde. Mediterrane Gewächse wie Säulenzypressen und Pinien sowie Feigen, Korkeichen, Mandel- und Maulbeerbäume überstehen auch ohne künstlichen Frostschutz den »germanischen Winter«.



(Quelle: fotolia.de)

## PROJEKTBEISPIEL 2

# AUTOMATISCHE SPORTPLATZBEREGNUNG – EINE ERFOLGSSTORY FUßBALLSTADIEN BRASILIEN

Elf brasilianische Fußballstadien, die kürzlich als Austragungsorte des größten internationalen Fußballturniers errichtet wurden, vertrauen auf Rain Bird Beregnungssysteme. Ein Team erfahrener Experten sorgte gemeinsam mit örtlichen Händlern und Bauunternehmen für die Planung und den Bau dieser Systeme.

Die Spielfeldbedingungen in den Stadien sind von herausragender Bedeutung für die Spielfeldmanager und Spieler. Ein gleichmäßiges, einheitliches und gesundes Spielfeld regeneriert sich nach Spielen schneller und minimiert das Verletzungsrisiko der Spieler. Die Bedingungen für ein gesundes Spielfeld hängen von zahlreichen Faktoren ab, dazu zählen Boden, Nährstoffe, Sauerstoff, Pflege, Sonnen-

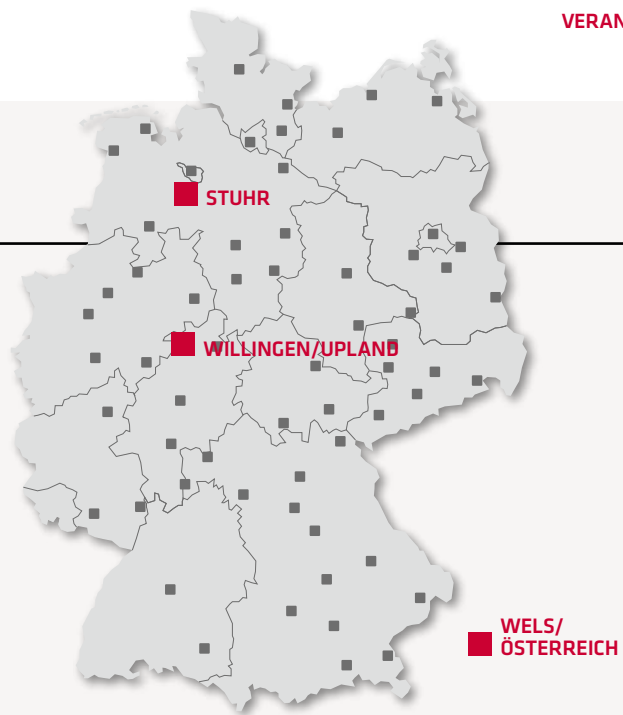
licht und Wasser. Eine präzise Beregnung ist der Schlüsselfaktor für die Schaffung einheitlicher Spielbedingungen.

Die verschiedenen Klimazonen Brasiliens waren ausschlaggebend für die Grassorten, die in den Stadien im nördlichen bzw. im südlichen Teil des Landes verwendet wurden. Die Höhe der Stadionswände wirkt sich direkt auf die Intensität der Sonneneinstrahlung aus. Zur Bestimmung des Schattenwurfs legten die Berater für die Spielfeldgestaltung Studien zur Schattenbewegung zugrunde. Anhand dieser Faktoren und mit Hilfe von Baeterminplänen vergangener Projekte legte Rain Bird Brasilien die besten Komponenten für die Beregnungssysteme der Stadien fest.

Der Einsatz des Zentralsteuersystems IQ™ v2.0 mit ESP-LXD Steuerggerät, WR2 Drahtlos-Regensensor und Bodenfeuchtesensor sorgte in jedem Fußballstadion für die erforderliche Flexibilität bei der Rasenneuanlage und Rasenpflege. Für eine große Reichweite wurden die Versenkregner der Typenreihe 8005 eingesetzt, die durch ein robustes Edelstahl-Steigrohr sowie durch eine Teil- und Vollkreisanzug überzeugen. Spielfeldmanager können die Beregnungsprogramme je nach Bodenfeuchte und Evapotranspirationsraten mühelos steuern und fein einstellen. IQ und LIMR Fernbedienungsanlagen ermöglichen einen Fernzugang zu den Beregnungsprogrammen und zum Betrieb der Systeme. ■

## VERANSTALTUNGEN DIE HTI FÜR SIE VOR ORT!

Mit mehr als 65 logistischen Stützpunkten sind wir deutschlandweit – und auch über die Landesgrenzen hinaus – vertreten. Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen kleinen Eindruck der regionalen Veranstaltungen und Tagungen.



## HTI SCHMIDT'S WEYLAND ÜBERZEUGEND AUCH AUF GROßER BÜHNE

Vom 27. Februar bis 1. März 2015 fand in Wels die Energiesparmesse statt. Erstmals seit ihrer Gründung zeigte sich die HTI Schmidt's Weyland in großem Umfang auf einer der wichtigsten Fachmessen der Branche. Das Unternehmen stellte sich am gemeinsamen Stand von HTI und GC vor. Das Vortragsprogramm und die Präsenz von sechs Geschäftspartnern auf dem Messestand trugen maßgeblich zum Erfolg der Messetage bei.



Bestens besucht – der Messestand der HTI und GC-GRUPPE.

Im Mittelpunkt der HTI stehen effiziente Maßnahmen, speziell in den Bereichen Kältetechnik, Trinkwasserhygiene und dichte Bauwerke. Am Messestand hielten Experten aus der Branche, die in enger Partnerschaft zur HTI stehen, spannende Vorträge und nahmen sich Zeit für Gespräche an den mitgebrachten Exponaten. Die Firma E. Hawle Armaturenwerke GmbH informierte über die Vorteile von gewindelosen, mechanischen Verbindungen im Hausanschlussbereich, die Firma Viega GmbH über hygienebewusste Trinkwasserinstallationen und die Doyma GmbH & Co stellte sich der Herausforderung von dauerhaft dichten Mauerdurchführungen. Weiter gab es Vorträge der Kessel AG zu den Änderungen in der

ÖNORM B 2501, die Firma Aquatherm GmbH referierte über verschiedene Kälteleitungen und die thermofin GmbH nahm sich des Themas hybride Rückkühlung an. Alle Themenbereiche lockten viele Interessierte und brachten erfolgreich Entscheidungsträger, Planer, Bauherren und Stadt- und Wasserwerke zusammen.

Gemeinsam mit der GC-GRUPPE Österreich veranstaltete die HTI einen VIP-Abend für geladene Gäste. Durch die Anwesenheit der Verkaufsmitarbeiter der HTI und der GC Haustechnik bot sich die Möglichkeit, mit einem kompetenten Handelsvertreter zu konkreten Projekten ins Gespräch zu kommen. In lockerer Atmosphäre konnten persönliche Kon-

takte vertieft werden. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Mit ihren Vortragsreihen und den kommunikativen Abenden auf Messen und anderen Veranstaltungen verfolgt die HTI Schmidt's Weyland auch weiterhin mit großem Erfolg die selbst gesteckten Ziele, dem Konzept des »Händlers der Zukunft« gerecht zu werden. Geschäftsführer Thomas Herrmann ist überzeugt: »Es ist richtig, den Fokus auf die fachliche Verantwortung zu legen statt auf rein ökonomische Werte zu bauen. Die vielen Ideen aus konstruktiven Gesprächen, die während seines Besuches auf der Messe entstanden, bestätigten dies.« ■

## HTI HORTMANN KG FACHMESSE LOCKT 500 KUNDEN AUS DER REGION

Mächtig Andrang im Besucherzentrum Willingen/Upland. Grund dafür war die Fachmesse, die die HTI HORTMANN KG zusammen mit dem Willinger Unternehmen Groß Netz-Analyse veranstaltete. Über 50 namhafte Aussteller aus ganz Deutschland stellten am 5. März zukunftsweisende Entwicklungen aus dem Bereich der Rohrsysteme vor, die in der Trinkwasser- und Gasversorgung sowie in der Abwasserentsorgung zum Einsatz kommen.

Das Motto der Veranstaltung lautete: »Mehr liefern als nur Ware«. Zu den Besuchern der Fachmesse zählten kommunale Wasserversorger, Bauunternehmen, Rohrleitungsbauer, Ingenieurbüros sowie Industrie- und Installationsbetriebe. Über 500 Kunden aus einem Umkreis von etwa 200 Kilometern machten sich auf den Weg ins Sauerland – und waren begeistert.

Das Fachpublikum nutzte die Gelegenheit, sich über den aktuellen Stand der Technik und die neuesten Entwicklungen in den Marktsegmenten der kommunalen und industriellen Infrastrukturen zu informieren. ■



Intensive Fachgespräche an den Ständen.

## RÜCKBLICK HTI DINGER & HORTMANN KG DIE »HTI PRAXISWELT« MACHT UNSERE PARTNER NOCH STÄRKER

Was für ein Zuspruch – was für ein Erfolg. Um unsere Kunden noch stärker zu machen, haben wir vor einem Jahr die Schulungsreihe »HTI PRAXISWELT« eingeführt. Viele HTI Gesellschaften haben damit bereits positive Erfahrungen gemacht. Bei unseren Partnern vom Fachhandwerk und der Industrie fand das Angebot großen Anklang.

Perspektiven wechseln, neue Einsichten gewinnen, Ideen generieren – so lautete das Ziel der Seminare. Die Schulungsreihe gleicht einem Rundum-Sorglos-Paket. Für unsere Kunden war die Teilnahme kostenlos, Bewirtung, Werksbesichtigungen bei Herstellern und Rahmenprogramm zählten zum Programm. Nicht zu unterschät-

zen auch der Erfahrungsaustausch unter den Gästen.

Die Resonanz war überwältigend. Über 500 Teilnehmer besuchten die 35 angebotenen Seminare. Eines war allen Teilnehmern bewusst: Weiterbildung lohnt sich und sichert einen Wettbewerbsvorteil. Wissen, Veränderungsbereitschaft und Aufmerksamkeit werden zu entscheidenden Ressourcen der Zukunft. Mit der Praxiswelt sind die Partner der HTI DINGER & HORTMANN KG für die tägliche Arbeit im Büro oder auf der Baustelle noch besser gerüstet. ■



## NEUHEITENSCHAU IN STUHR: STAUNEN UND TESTEN AM HTI-STAND

Bereits zum 7. Mal fand bei der HTI CORDES & GRAEFE KG in Stuhr die Hausmesse an der Wulfoooper Straße statt. 350 Aussteller aus den Bereichen Tiefbau und Industrietechnik, Haustechnik, Elektro, Dachtechnik und Werkzeug präsentierten dort auf ihren Ständen etliche Neuheiten.

Auch die HTI war mit einem modernen Messestand vor Ort, begrüßte zahlreiche Gäste und lud zum gemütlichen Verweilen und »Netzwerken« ein. Die Resonanz war enorm. Die Besucher nutzten die Möglichkeit, das Bestellportal »HTI ONLINE PLUS« an einem Touch-Monitor zu testen. Auf einem Tablet wurden die Möglichkeiten und Vorzüge der HTI App begutachtet.

CORDES & GRAEFE hielt für alle Fachbesucher ein besonderes Informationsangebot bereit. In der Mehrwert-Lounge etwa wurden Neuheiten aus den Bereichen

Dienstleistung, IT und Vertrieb vorgestellt. Eine weitere Stärke der Messe: Produkte und Dienstleistungen wurden in einem Umfeld präsentiert, das Raum für Rückfragen, zum Fachsimpeln und Ausprobieren sowie den direkten Kontakt mit regionalen Ansprechpartnern aus der Industrie bot.

Wer viel läuft, muss sich stärken und erfrischen. Neben dem Informationsangebot lockten diverse Snack-Stationen auf der 1,8 km langen Strecke durch die Messezelte. Fernab der Ausstellungsfläche wurden die Besucher im großen Gastronomiezelt mit Speisen und Getränken versorgt. Ein Highlight am Abend waren die Cocktailbar und ein DJ. ■

## HTI DINGER & HORTMANN KG ERWEITERT DAS LAGERSORTIMENT HYDRAULIKROHRE UND KOLBENSTANGEN

HTI DINGER & HORTMANN KG hat sich als zentraler Partner für das gesamte Sortiment rund um den Tiefbau- und Industrietechnikbedarf einen Namen gemacht. Vorbei die Zeiten, in denen man für eine optimale Lösung mit vielen unterschiedlichen Herstellern und Spezialhändlern zusammenarbeiten musste. Mit dem Erreichten aber gibt sich HTI nicht zufrieden. Deshalb wird das Lagerprogramm im Bereich Hydraulikrohre und Kolbenstangen erweitert.

### Die Entscheidung steht

HTI DINGER & HORTMANN KG legt Hydraulikleitungsrohre ans Lager. Sie kommen bei Hochdruckanwendungen zum Einsatz. Der große Vorteil: Es handelt sich um platzsparende Lösungen, sie sind zum Biegen geeignet und bieten optimale Maßgenauigkeit. Die Rohre

sind außen galvanisch verzinkt. Der Durchmesser außen liegt zwischen 4 und 42 Millimetern, die Wandstärke variiert zwischen 1 und 6 mm.

Das aber ist nur ein Teil der Neuerungen. Auch Kolbenstangen stehen für Kunden am Lager bereit. Die Stangen bestechen durch geringe Ovalität und hohe Geradheit. Die Oberflächen zeichnen sich durch niedrige Rauheitswerte und besondere Korrosionsfähigkeit aus. Zum Einsatz kommen sie bei Standardzylindern.

»Wir machen es uns daher zur Pflicht, alle (erfüllbaren) Wünsche unserer Kunden zu erkennen und ihnen zu entsprechen« – so lautet einer der Kernsätze der HTI-GRUPPE. Hier hält die HTI DINGER & HORTMANN KG einmal mehr Wort. ■



Kolbenstangen im Lager der HTI DINGER & HORTMANN KG.

## HTI DINGER & HORTMAN KG NEUER ABHOLSTANDORT IN DER SÄCHSISCHEN LANDESHAUPTSTADT

Noch mehr Service für die Kunden der HTI DINGER & HORTMANN KG. Am 1. Juni 2015 öffnet in der Niedersiedlitzer Straße ein neuer Abholstandort. Ein weiteres starkes Argument für die HTI im östlichen Raum Dresden vor den Toren der sächsischen Schweiz.

Für Kunden ist es von großer Bedeutung, dass ihr Großhändler »vor Ort« ist. Dem Wunsch wird mit dem neuen Standort noch stärker entsprochen. Neben der unschlagbaren Logistik und dem umfangreichen Sortiment überzeugt die HTI nun auch in diesem Dresdner Raum mit einem Abholstandort. Kunden bekommen ihre Ware ab 1. Juni in nächster Nähe zu ihrer Firma und sparen damit Transportkosten. Auch die Industrie profitiert – finden sich die Produkte der Hersteller doch in einem weiteren Lager.

Die HTI stärkt mit dem neuen Abholstandort ihre Position in der sächsischen Landeshauptstadt. Das Gelände umfasst 810 Quadratmeter Hallenfläche und 3000 Quadratmeter Freifläche. Platz genug, um den Kunden ein großes Sortiment und ausreichend Parkplätze zu garantieren. ■



(Bildquelle: fotolia.de)

## ICEPIPE – DIE COOLE ALTERNATIVE IM HOFBRÄUHAUS TRAUNSTEIN

# EINFACHE, SCHNELLE UND WIRTSCHAFTLICHE INSTALLATION

Hier wird Geschichte gelebt. Das Hofbräuhaus in der »Bierstadt« Traunstein blickt auf eine 400-jährige Brautradition zurück. Im Jahr 1612 wurde es vom bayerischen Herzog und späteren Kurfürsten Maximilian I. gegründet. Zwölf Biersorten werden vor Ort gebraut, jährlich rund 110.000 hl Bier nach dem Reinheitsgebot von 1516 produziert – und weltweit exportiert. Die gelebte Tradition versperrt aber nicht den Blick in die Zukunft. |

Der Lagerkeller des Hofbräuhauses wird seit 2013 von Grund auf neu gebaut. Gesamtvolumen des Projekts: rund 5 Mio. Euro. Um den hohen Qualitätsstandards gerecht zu werden, musste die Kühlanlage auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden. Hier kam die HTI ins Spiel.

Der Geschäftsleitung und dem 1. Braumeister wurde das Kunststoffrohrsystem IcePipe für die geplanten Glykol- und zwei Eiswasserleitungen vorgestellt. Die einfache Montage des hochwertigen,

vorisolierten Faserverbundrohrs in Dimension 75 mm überzeugte. Genau wie das Preis-Leistungsverhältnis, verglichen mit alternativen Materialausführungen. Ein weiteres starkes Argument: die Nachhaltigkeit des Kunststoffes in Bezug auf Korrosion und Langlebigkeit.

Zusammen mit der Firma Aquatherm GmbH wurde Just-in-Time geliefert. Vor Ort erfolgte eine ausführliche Einweisung in Werkzeug und richtige Verarbeitung. Dank der einfachen Handhabung konnte

schnell mit der Montage begonnen werden, anfangs begleitet durch einen Aquatherm-Fachmonteur. Die Rohrleitungen mussten durch eine Brandschutzwand geführt und die Brandschutzbestimmungen selbstverständlich eingehalten werden. Eine vom Werk vorgefertigte Baugruppe wurde benötigt. Diese wurde unkompliziert geplant und zügig umgesetzt.

Lagerkeller und Kühlanlage werden voraussichtlich Ende 2015 in Betrieb genommen. Das Projekt beweist: »Leitungssysteme aus Kunststoff« und »Lebensmittelindustrie« sind kein Widerspruch. ■



»Partner vor Ort« v.l.n.r. Hubert Schausbreitner, HTI Gienger KG, Erlstätt | Maximilian Sailer, Hofbräuhaus Traunstein

## VERANSTALTUNGSTIPP THIS TIEFBAU FACHFORUM



(Quelle: Bauverlag BV GmbH)

### Zweite Staffel 2015

Es ist längst kein Geheimtipp mehr, sondern ein echter Dauerbrenner in der Branche: das tHIS Fachforum Tiefbau. Nach zwei erfolgreichen Auftaktveranstaltungen in Stuttgart und Braunschweig, geht es im November 2015 in die zweite Runde. So zum Beispiel am 12. November in die BayArena nach Leverkusen und am 26. November 2015 in das Maritim Hotel nach Würzburg. Anmeldungen sind ab sofort möglich – und wer zuerst kommt, ...  
[www.this-magazin.de/fachforum](http://www.this-magazin.de/fachforum)

### APP-TIPP

### DIE GROßE ANBIETER SUCHMASCHINE FÜR DAS BAUWERBE



**Brickhod** ist eine speziell auf das Baugewerbe ausgelegte Such-App. Mit Brickhod wird die Suche nach regionalen Dienstleistern, Händlern und Vermietern erleichtert.

Was bisher nur mit umfangreichen Recherchearbeiten im Internet möglich war, kann mit Brickhod in wenigen Sekunden erreicht werden. Die Suche kann in Auswahlfeldern definiert und verfeinert werden. Man kann im gewünschten Kilometer-Umkreis zum aktuellen Standort über das Handy-Ortungssystem suchen oder über die Eingabe der PLZ. Seit Anfang März kostenlos für iOS und Android.

## KALENDER TERMINE 2015

### TAGUNGEN, FACHFOREN & MESSEN

11. – 13. JUNI 2015

#### TIEFBAULIVE PRAXISMESSE

BADEN-AIRPARK, KARLSRUHE-BADEN-BADEN

22. JUNI 2015

#### PREISVERLEIHUNG BAUUNTERNEHMEN DES JAHRES 2015

RHEINTERRASSEN, DÜSSELDORF

30. SEPTEMBER –  
1. OKTOBER 2015

#### KANALGIPFEL 2015

SCHLOSS BERGE, GELSENKIRCHEN

22. – 23. SEPTEMBER 2015

#### 2. WESTFÄLISCHE TRINKWASSERTAGUNG

HEINZ NIXDORF MUSEUMSFORUM, PADERBORN

12. NOVEMBER 2015  
26. NOVEMBER 2015

#### THIS FACHFORUM TIEFBAU 2015

LEVERKUSEN

WÜRZBURG

### BESUCHSTIPP



(Bildquelle: fotolia.de)

### BREMEN: MIT DER SPECKFLAGGE IN ALLE WELT

Bremen ist mit 548.500 Einwohnern die zehntgrößte Stadt in Deutschland

und bildet zusammen mit der 60 km nördlich gelegenen Stadt Bremerhaven das gleichnamige Bundesland. Einst als Mitglied der Hanse erfolgreich; später war die Bremer auch allein auf den Weltmeeren unterwegs. 1783 begannen Bremer Kaufleute einen direkten Transatlantikhandel mit den USA, die gerade sieben Jahre zuvor gegründet wurden. Bis heute hält sich das Gerücht, dass die amerikanische der rot-weiß-gestreiften Bremer Flagge nachempfunden wurde. Echte Originale sind der Bremer Roland, das Rathaus mit dem Dom und natürlich das Schnoorviertel – ein mittelalterliches Gängeviertel inmitten der Altstadt.

[www.bremen.de](http://www.bremen.de)

### FLORIAN LANZ

### BUNDESKANZLER – EIN ROMAN ÜBER MACHT UND OHNMACHT IN BERLIN

ISBN 978-3-9422-28-3 | EUR 17,90 (D)  
Helios Media GmbH



Noch steht sie gar nicht an – die »K-Frage« und wer in das Bundeskanzleramt einzieht. Läuft alles nach

Plan, wird in Deutschland erst 2017 neu gewählt. Doch was wäre, wenn? »Bundeskanzler – Ein Roman über Macht und Ohnmacht in Berlin« nimmt den Leser mit, wenn die Romanfigur »Leon Hansen« seine ersten Schritte vom Kreisverbandsvorsitz über den Parteivorsitz bis ins Kanzleramt macht. Florian Lanz, Jahrgang 1968, und mit dem politischen Betrieb hinter den Kulissen bestens vertraut, nimmt die Leser mit auf eine Entdeckungsreise in die große Politik und bis zu den kleinen Rädern im Getriebe der Macht. Mehr Informationen unter

[www.bundeskanzler-der-roman.de](http://www.bundeskanzler-der-roman.de)

## **IMPRESSUM**

### **HERAUSGEBER**

RHEIN-RUHR COLLIN KG  
GESCHÄFTSBEREICH HTI  
COLLINWEG | 47059 DUISBURG  
WWW.HTI-HANDEL.DE

### **BILDNACHWEIS**

TITEL: FOTOLIA.DE  
INNENSEITEN: HTI-GRUPPE,  
FOTOLIA.DE

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck  
nur nach schriftlicher Genehmigung  
des Herausgebers.